

DRA

Stiftung Deutsches Rundfunkarchiv

Deutsches Rundfunkarchiv Babelsberg
www.dra.de

Fernsehen aus Adlershof

Ausgewählte Fernsehproduktionen der DDR
zum Fernsehen der DDR

Kurzinformation

Anlässlich der Einführung des Fernsehens vor 70 Jahren

Fernsehen aus Adlershof

Ausgewählte Fernsehproduktionen der DDR zum Fernsehen der DDR

Mehr als 50 Jahre waren nach der ersten Patentanmeldung für das Fernsehen 1883 durch Paul Nipkow vergangen, als die Deutsche Reichspost am 22. März 1935 den Fernsehrundfunkdienst in Berlin aufnahm und, für eine noch kleine Zuschauerzahl, mit der regelmäßigen Ausstrahlung von Fernsehsendungen begann.

Das Fernsehen in der DDR etablierte sich zu Beginn der fünfziger Jahre. Nach dreijähriger Vorbereitungszeit begann am 21. Dezember 1952 das offizielle Versuchsprogramm des "Fernsehzentrums Berlin" in Adlershof, das wohl nicht mehr als einige hundert Personen an zunächst nur 75 Fernsehapparaten in Berlin empfangen konnten. Es endete am 2. Januar 1956, einen Tag später nahm der "Deutsche Fernsehfunke" seinen regelmäßigen Sendebetrieb auf. Am 3. Januar 1972 erfolgte die Umbenennung in "Fernsehen der DDR". Nach der politischen Wende im Herbst 1989 strahlte das DDR-Fernsehen vom März 1990 an sein Programm wieder unter dem Namen "Deutscher Fernsehfunke" aus. Den Schlusspunkt setzte schließlich die Auflösung der DFF-Länderkette Ende 1991.

In den Beständen des DRA Babelsberg finden sich eine ganze Reihe von Sendebiträgen des ehemaligen Fernsehens der DDR zum Thema Fernsehgeschichte. Diese Kurzinformation enthält eine knappe Auswahl davon.

Ausgewählte Fernsehproduktionen

Fernsehgeschichte – Fernsehen der DDR

Historische Fotos und Filmaufnahmen sowie statistische Angaben zur Entwicklung des Fernsehens der DDR.

Archivnummer: IDNR 13559 21'23" o.A.

Fernsehen Adlershof

Kurze Eindrücke vom Entstehen einer Fernsehsendung.

Archivnummer: IDNR 29212 12' o.A.

Betriebsablauf DDR-Fernsehen

Einblicke in die vielfältigen Tätigkeiten, die für den Programmablauf des Fernsehens notwendig sind

Archivnummer: IDNR 41006 29'31" o.A.

Fernsehen Adlershof

Das Gelände des Deutschen Fernsehfunks in Berlin-Adlershof und Modenschau für die Sendung „Regenbogen“.

Archivnummer: IDNR 84903 23'07" o.A.

Fernsehen aus der Nähe betrachtet. Ein Besuch im Fernsehzentrum Berlin

Bericht über die Anfangszeit des Fernseh-Versuchszentrums in Berlin-Adlershof. Margit Schaumäker macht u.a. mit der Einrichtung eines Studios bekannt.

Bemerkung: Nur Sequenz mit Schaumäker ist mit Ton.

Archivnummer: IDNR 79898 10'33" 21.12.1952

25 Jahre elektronisches Fernsehen

Manfred von Ardenne berichtet über erste Versuche des elektronischen Fernsehens und erläutert im Gespräch den Unterschied zwischen der mechanischen (Funkausstellung 1928 in Berlin) und der elektronischen Bildzerlegung

Bemerkung: Schlechte Bildqualität.

Archivnummer: IDNR 02726 15'32" 13.12.1955

Aktuelle Kamera. Fernsehen in eigener Sache

Der aktuellste Beitrag dieser Aktuellen Kamera: Am gleichen Nachmittag drehte ein Kamerateam auf dem Gelände des Deutschen Fernsehfunks in Berlin-Adlershof die Vorbereitungsarbeiten für den Beitrag „In eigener Sache“

Archivnummer: IDNR 89863 01'15" 18.12.1956

Grüße, Gäste, Gratulanten. 5 Jahre Fernsehen

Eine bunte Unterhaltungssendung mit vielen bekannten Künstlern aus dem In- und Ausland anlässlich des 5. Geburtstages des Deutschen Fernsehfunks

Archivnummer: IDNR 32593 79'54" 22.12.1957

Angewandtes Fernsehen

Reihe: Der denkende Mensch – der schaffende Mensch

Fernsehen in Industrie und Verkehr

Archivnummer: IDNR 79574 11'30" 06.01.1959

Fernsehen – Ferngesehen. Gegenwart und Zukunft der Dezimeterwellen

Das Fernsehen in der Produktion, im Straßenverkehr und im Theater.

Archivnummer: IDNR 81787 07' 07.12.1959

Fernsehen – nah gesehen

Eine Betrachtung zum 10-jährigen Bestehen des Deutschen Fernsehfunks.

Archivnummer: IDNR 83566

19'42"

16.12.1962

Fernsehen – Bilanz der eigenen Sache

Reihe: Fakten und Figuren

Zehn Jahre Deutscher Fernsehfunks.. Die Geschichte des Fernsehens von seinen Anfängen bis 1962 in gezeichneten Bildern.

Archivnummer: IDNR 62682

09'56"

23.12.1962

Fernsehstudio Naturwissenschaften. Fernsehen heißt dabei sein

Ein Vortrag über die technisch-wissenschaftliche Grundlage des Fernsehens.

Archivnummer: IDNR 01808

40'

22.12.1963

Verhältnis von Theater und Fernsehen

Reihe: Prisma (21) Probleme – Projekte – Personen

Betrachtung zu der Frage, ob das Fernsehen das Theater verdrängt. Eine Untersuchung in Rostock.

Archivnummer: IDNR 67876

27'15"

06.02.1964

Hör mir auf mit Fernsehen

Dr. Meisenscheucher, ein Psychologe, soll für die „Tele BZ“ einen Artikel über das Fernsehen schreiben. Doch über eine Verwechslung kommen Herr und Frau Schmidt in sein Haus, um Urlaub zu machen. Dabei soll Herr Schmidt auch noch von seiner Fernsicht geheilt werden. Als wegen einer Wagenpanne die Schauspieler Friedrichson, Schumacher und Preil in das Haus kommen, denkt Hugo Schmidt, dass sich für ihn nun endgültig Wirklichkeit und Fernsehen vermischt haben. Gerade diese drei Schauspieler jedoch helfen Hugo Schmidt und seiner Frau, vom Fernsehen loszukommen. Dr. Meisenscheucher hat jetzt eine Idee für seinen Artikel.

Archivnummer: IDNR 42659

58'46"

Lustspiel, 11.02.1964

Unsere Kinder und das Fernsehen

Reihe: Dein pädagogischer Ratgeber

Eltern sorgen sich um das Verhältnis ihrer Kinder zum Fernsehen. Die Ratgebersendung plädiert dafür, das Fernsehen ernst zu nehmen und für die Erziehung der Kinder zu nutzen. Wie das sinnvoll getan werden kann, will die Sendung zeigen.

Archivnummer: IDNR 43916

33'45"

23.08.1969

Das Fernsehen im Unterricht

Reihe: Von Pädagogen – für Pädagogen

Der „richtige“ didaktisch-methodische Einsatz des Fernsehens zu Unterrichtszwecken.

Archivnummer: IDNR 58391

27'33"

25.05.1976

Besuch einer Delegation des Tschechischen Gehörlosen Verbandes im DDR-Fernsehen

Reihe: Sehen - Verstehen

Einbezogen sind Ausschnitte aus Beiträgen der Hörgeschädigten-Sendung des tschechischen Fernsehens.

Archivnummer: IDNR 78802

08'

01.12.1984

Klartext. Fernsehen im Schleudersitz

Tagung des Medienkontrollrates zum Thema Werbung im Fernsehen. Wohin geht das Fernsehen? Spekulationen, Vermutungen, Gerüchte. Interviews mit Insidern, dem Generalintendanten, Hennig Stoerk, dem Sprecher des Belegschaftsrates. Wieviel „Blaue Briefe“ drohen den Adlershofern?

Archivnummer: IDNR 34053

22'41"

13.03.1990